

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns  
Sicherstellung  
Elsenheimerstr. 39  
80687 München

## Antrag

auf **Gewährung der Förderung Methadonsubstitution im Konsiliarverfahren** nach Teil 2, Abschnitt B III. der Sicherstellungsrichtlinie der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

### 1. Allgemeine Angaben

<b>Antragsteller</b> (bei angestelltem Arzt ist dies der Arbeitgeber, bei einem im MVZ tätigen Arzt der MVZ-Vertretungsberechtigte)	
<b>LANR:</b>  _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	<b>Titel</b> _____
<b>Name</b> _____, <b>Vorname</b> _____	
<input type="checkbox"/> Ich bin in Einzelpraxis / Berufsausübungsgemeinschaft zugelassener Vertragsarzt	
<input type="checkbox"/> Ich bin für das MVZ _____ vertretungsberechtigt (Name des MVZ)	
_____ Straße, Hausnummer, PLZ, Ort der Hauptbetriebsstätte	
_____ E-Mail-Adresse	_____ Telefonnummer

<b>Die Antragstellung erfolgt für</b>
<input type="checkbox"/> den Antragsteller persönlich <i>oder</i>
<input type="checkbox"/> den folgenden beim Antragsteller tätigen Arzt:
LANR:  _ _ _ _ _ _ _ _ _ _       Titel _____
Name _____, Vorname _____
Vertraglich festgelegte Arbeitsstunden: _____,
<input type="checkbox"/> Angestellter Arzt bei o.g. Einzelpraxis / Berufsausübungsgemeinschaft
<input type="checkbox"/> Vertragsarzt im o.g. MVZ
<input type="checkbox"/> Angestellter Arzt im o.g. MVZ

## 2. Beantragung

Beantragt wird die Förderung der Methadonsubstitution im Konsiliarverfahren nach Teil 2, Abschnitt B III. der Sicherstellungsrichtlinie der KVB.

## 3. Voraussetzungen

<p><input type="checkbox"/> <b>Antrag wird vom Vertragsarzt selbst gestellt</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung der substitutionsgestützten Behandlung Opiatabhängiger <u>im Konsiliarverfahren</u> (Prüfung erfolgt KVB-intern)</li><li>▪ Behandlung von gleichzeitig mindestens vier opiatabhängigen Patienten im Rahmen des Konsiliarverfahrens (Prüfung erfolgt KVB-intern)</li></ul> <p><input type="checkbox"/> <b>Antrag wird vom Vertragsarzt bzw. MVZ für den angestellten Arzt gestellt</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung der substitutionsgestützten Behandlung Opiatabhängiger <u>im Konsiliarverfahren</u> für den angestellten Arzt (Prüfung erfolgt KVB-intern)</li><li>▪ Behandlung von gleichzeitig mindestens vier opiatabhängigen Patienten im Rahmen des Konsiliarverfahrens Prüfung erfolgt KVB-intern)</li><li>▪ Der angestellte Arzt bzw. der im MVZ tätige Arzt wird in der Bedarfsplanung mit einem Anrechnungsfaktor von mindestens 0,5 geführt (Prüfung erfolgt KVB-intern)</li></ul>
--

## 4. Verpflichtungen / Erklärungen

<p><input type="checkbox"/> <b>Ich verpflichte mich,</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ den gewährten Zuschuss nur entsprechend dem in der Sicherstellungsrichtlinie der KVB und in dem Förderbescheid vorgesehenen Förderzweck zu verwenden.</li><li>▪ den gewährten Zuschuss zurückzuzahlen, wenn ich bzw. der Arzt, für den die Förderung beantragt wird, innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren nach Erhalt der Förderung keine opiatabhängigen Patienten substitutionsgestützt behandle bzw. behandelt.</li><li>▪ den gewährten Zuschuss zurückzuzahlen, wenn ich bzw. der Arzt, für den die Förderung beantragt wird, nicht mindestens vier opiatabhängige Patienten im Rahmen des Konsiliarverfahrens substitutionsgestützt behandle bzw. behandelt.</li><li>▪ die gewährte finanzielle Zuwendung an die KVB zurückzuzahlen, wenn die Bewilligung der Förderung auf nicht zutreffenden Angaben beruht.</li><li>▪ mir bekannt ist, dass die KVB einen Rückforderungsanspruch ggf. bereits im Honorarbescheid geltend machen und ggf. durch Aufrechnung mit dem Honoraranspruch realisieren kann</li></ul>
---

- Darüber hinaus erkläre ich**, dass mir bekannt ist, dass die KVB einen Rückforderungsanspruch ggf. bereits im Honorarbescheid geltend machen und ggf. durch Aufrechnung mit dem Honoraranspruch realisieren kann

## 5. Veröffentlichung von Praxisdaten in der KVB-Arztuche

Eine der Fördervoraussetzungen ist die Einwilligung des Förderungsempfängers in die Veröffentlichung seiner Praxisdaten in der KVB-Arztuche (Ziffer 4. der Konsiliarförderung der Methadonsubstitution der Sicherstellungsrichtlinie).

- Meine Praxisdaten werden im Rahmen der KVB-Arztuche bereits veröffentlicht bzw. der KVB liegt eine Einwilligung in die Veröffentlichung meiner Praxisdaten in der KVB-Arztuche vor.
- Der KVB liegt keine Einwilligung in die Veröffentlichung meiner Praxisdaten in der KVB-Arztuche vor.

**Bitte beachten Sie, dass die Einwilligung in die Veröffentlichung der Praxisdaten eine Fördervoraussetzung für die Bewilligung des Zuschusses zur Konsiliarförderung der Methadonsubstitution der Sicherstellungsrichtlinie darstellt. Bei Nichterfüllung der Fördervoraussetzungen ist der Förderantrag von der KVB abzulehnen.**

Im Anhang dieses Förderantrags (Anlage A) ist das Einwilligungsformular zur Veröffentlichung der Praxisdaten in der KVB-Arztuche angefügt. Mit Unterschrift auf diesem Formular können Sie im Rahmen der Antragstellung die Einwilligung in die Veröffentlichung der Praxisdaten in der KVB-Arztuche erklären.

**Ich bestätige, dass ich den Inhalt des Antrags sowie des beigefügten Anhangs mit seinen Erläuterungen zur Kenntnis genommen habe und erkenne diesen ausdrücklich als für mich rechtsverbindlich an. Die im Anhang aufgeführten Erläuterungen sind Bestandteil dieses Antrags.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vertragsarzt / -psychotherapeut /  
MVZ-Vertretungsberechtigter



Stempel Antragsteller



## **Wichtige Informationen, bitte aufmerksam lesen**

Die Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO finden Sie unter [www.kvb.de/datenschutz](http://www.kvb.de/datenschutz). Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Informationen auch gerne in Textform zu.

Die KVB behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern, soweit dies erforderlich ist, um die Voraussetzungen zur Gewährung des Zuschusses zu klären.

Voraussetzungen zur Bewilligung der Förderung Methadonsubstitution im Konsiliarverfahren sind u.a.:

- Die Antragstellung erfolgt für einen im Bezirk der KVB zugelassenen Vertragsarzt oder angestellten Arzt.
- Der Antrag auf Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung der substitutionsgestützten Behandlung Opiatabhängiger im Konsiliarverfahren wurde für den Vertragsarzt bzw. angestellten Arzt bewilligt.
- Der substituierende Arzt behandelt mindestens vier opiatabhängige Patienten substitutionsgestützt im Rahmen des Konsiliarverfahrens.
- Der Antragssteller bzw. der Arzt für den die Förderung beantragt wird, behandelt für einen Zeitraum von 2 Jahren nach Erhalt der Förderung opioidabhängige Patienten.

Die vollständige Sicherstellungsrichtlinie der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.kvb.de/foerderung>

### **Hinweis zur Veröffentlichung der Basisdaten der Betriebstätte in der KVB-Arztsuche:**

Informationen zur Veröffentlichung der Daten sowie zur Datenpflege in der KVB-Arztsuche finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.kvb.de/praxis/online-angebote/datenpflege-arztsuche/>

## Anlage A

zum Antrag auf **Gewährung der Förderung Methadonsubstitution im Konsiliarverfahren**

LANR: | | | | | | | | | |

Name \_\_\_\_\_, Vorname \_\_\_\_\_

### Einwilligungserklärung

Hiermit erkläre ich mich mit der Veröffentlichung meiner Basisdaten für meine Betriebsstätte(n) in der KVB-Arztuche einverstanden. Mir ist bekannt, dass diese Einwilligungserklärung freiwillig ist und dass ohne meine Einwilligung eine Veröffentlichung meiner Daten in der KVB-Arztuche nicht möglich ist.

Folgende Basisdaten aus meinem Arztregister-Eintrag werden bei vorliegender Einwilligungserklärung in die KVB-Arztuche übernommen und unter meinem Namen veröffentlicht: Name, Titel, Praxisanschrift, Telefon, Fachrichtung(en) und Schwerpunkt(e), Zusatzbezeichnungen, Weiterbildungen (gem. WBO), Genehmigungen und Vertragsangebote, Sprechzeiten, Art der Betriebsstätte(n) (z. B. Einzelpraxis, Gemeinschaftspraxis, usw.). Darüber hinaus werden im Falle einer Ermächtigung auch der Leistungsumfang einschließlich der abrechenbaren EBM-Ziffern veröffentlicht. Die Aktualisierung dieser Daten erfolgt automatisch, in der Regel täglich.

#### Ich erkenne Folgendes als mir bekannt an:

- Die veröffentlichten Daten können im Internet eingesehen und evtl. auch kopiert werden.
- Die Veröffentlichung und / oder Editierung der **Zusatzdaten** können von mir im Onlineportal "Meine KVB" im Bereich "Daten für Arztuche" vorgenommen werden.
- Für die Veröffentlichung meiner Daten entstehen für mich keine Kosten.
- Die KVB-Arztuche setzen die Komponente "Google Maps" der Firma Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043 USA, nachfolgend "Google", an mehreren Stellen zur Visualisierung von Standorten ein. Mit meiner Einwilligung erkläre ich mich mit der Übermittlung meiner Praxisanschrift und deren Erfassung, Verarbeitung sowie der Nutzung der Praxisanschrift an bzw. durch Google einverstanden. Für die KVB ist Rechtsgrundlage der Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, soweit die Einwilligung des Nutzers reicht, ansonsten Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, wobei unser berechtigtes Anliegen ist, Ihnen die angefragte Funktionalität (Orts- bzw. Routenanzeige) bieten zu können. Die Nutzung von "Google Maps" und der über "Google Maps" erlangten Informationen erfolgt gemäß den Google-Nutzungsbedingungen:

[www.google.de/intl/de/policies/terms/regional.html](http://www.google.de/intl/de/policies/terms/regional.html)

Sowie der zusätzlichen Geschäftsbedingungen für "Google Maps":

[http://www.google.com/intl/de\\_de/help/terms\\_maps.html](http://www.google.com/intl/de_de/help/terms_maps.html)

Weitere Informationen finden auf der folgenden Seite im Unterpunkt "Einsatz von Google Maps": <https://www.kvb.de/datenschutz/>

Mir ist bewusst, dass ich diese Einwilligung jederzeit schriftlich oder online widerrufen kann.

**JA**, ich möchte in der KVB-Arztsuche erscheinen und willige in die Veröffentlichung oben aufgeführter Basisdaten in der KVB-Arztsuche ein. Diese Einwilligungserklärung gilt auch für die von mir persönlich im Onlineportal "Meine KVB" im Bereich "Daten für Arztsuche" zur Veröffentlichung freigegebenen Zusatzdaten

---

**Ort / Datum, Unterschrift**